

Hol. tubulosa Müll.

Bekannt durch die treffliche Beschreibung und Abbildung von Tiedemann. Sie scheint im Adriatischen und Mittelmeer die gemeinste Art, denn ich habe sie eben so oft bei Triest und Fiume, als bei Neapel, Palermo und Cette gefunden; um so auffallender ist es, dass Risso ihrer gar nicht gedenkt, da sie doch, wenn ich nicht irre, R. Wagner bei Nizza beobachtet hat. Martens sah sie häufig an den östlichen Küsten bei Venedig und den Lidi.

Hol. mammata mihi.

Tentakeln schildförmig, am Rande nicht verästelt und verzweigt, sondern bloss mehrfach lappig eingekerbt, auf ziemlich dicken Stielen sitzend. Der Körper ist glatt, etwas cylindrisch, oben röthlichbraun-grau mit einer Menge unbedeutender und mit etwa 5 Längsreihen grosser eigenthümlicher halbkugeliger Hervorragungen bedeckt, die wie Zitzen aussehen; in der Mitte sind sie vertieft, und zeigen eine Oeffnung, aus der das Füsschen hervortritt, aber an den Weingeistexemplaren haben sich diese ganz zurückgezogen, die Oeffnung ist geschlossen, und die sie umgebende Haut bildet einen Stern zarter Falten. Die mittleren Reihen scheinen regelmässiger als die äussern. — Gegen die flachere braun- und weiss gefleckte Bauchseite hin verschwinden die Pusteln mehr, man findet nur Vertiefungen in der Haut selbst, in denen die Füsschen wurzeln, und die Mitte der Bauchseite selbst erscheint glatt, nur hin und wieder mit einem Füsschen besetzt. — Die Füsschen sind etwas rau und, wie die grossen Pusteln und Tentakeln, hellgrau. — Länge 11^c, Breite 3,5^c.

Vermuthlich ist das hier beschriebene Thier identisch mit der *H. mamillata* Risso's*), obwohl sie nur 6 Tentakeln besitzen soll; die übrigen sind vielleicht nach innen umgeschlagen gewesen. Doch hat Risso, wie es scheint, Bauch- und Rückenfläche verwechselt. Delle Chiaie beschreibt die von mir *H. mammata* genannte Art als *H. impatiens* Forsk., letztere aber ist ein *Sporadipus*, und keine *Holothurie*.

Hol. Catanensis mihi. —

Diese *Holothurie* passt zu dem von Brandt aufgestellten Character für das Subgenus *Microthele* insofern, als vorzüglich, und wenn ich nicht irre, allein die Füsschen der Bauchfläche entwickelt sind. Sie stehen dicht neben einander, sind dunkel und enden in weisslichen Scheiben. Dagegen erscheint die Rückenfläche ganz nackt, ohne Warzen. Der Körper ist braunlich-grün gefärbt, unten etwas heller, ebenso die Tentakeln, 20 an der Zahl und alle schildförmig, sie haben meist 5 Lappen, 2 kürzere innere und 3 längere nach aussen stehende, die sich wieder spalten. Die Länge beträgt etwas über 3^c, die Breite über 1^c, die Gestalt ist ziemlich cylindrisch. Bei Catania gefunden.

*) Histoire naturelle. Tom. V. pag. 290.